

Niederschrift über die 10. Sitzung des Gemeinderates Waldrach am Montag, 09.02.2015, im Rathaussaal

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 22:00 Uhr
Zuhörer: 4

Anwesend waren:

- 1. Vorsitzender:**
Heinfried Carduck

- 2. Ratsmitglieder**
Doris Prümm-Hosek
Yves Herzog
Rainer Krämer
Margret Schmitt
Reinhard Lichtenthal
Thomas Stein
Johannes Carduck
Gerd Zonker, während TOP 3
Karl Lauer
Reiner Mertes
Hans-Jürgen Prümm
Herbert Meyer
Christoph Meyer
Annette Mai
Hans Orth

Ratsmitglied Dr. Neisius fehlte

- 3. Schriftführer:**
Matthias Breser

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- 1. Einwohnerfragestunde**
- 2. Mitteilungen**
- 3. Beratung und Beschlussfassung der Friedhofssatzung**
- 4. Beratung und Beschlussfassung der Friedhofsgebührensatzung**
- 5. Beratung und Beschlussfassung der Gebühren für die Nutzung des Familienzentrums (Saal und Nebenräume)**
- 6. Wall der 6 Mitglieder in die Verbandsversammlung des Forstzweckverbandes Waldrach**
- 7. Anregungen, Anfragen**

Nichtöffentlicher Teil:

- 8. Mitteilungen**
- 9. Vertragsangelegenheiten**
- 10. Grundstücksangelegenheiten**
- 11. Bauvoranfragen**
- 12. Bauanträge**

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßte der Vorsitzende alle Anwesenden und stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Anschließend bat er um Zustimmung, dass die Tagesordnungspunkte 8. Mitteilungen und 11. Bauvoranfragen von der Tagesordnung abgesetzt werden. Der Rat stimmte einstimmig zu.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen von den Zuhörern gestellt.

2. Mitteilungen

Der Vorsitzende teilte dem Rat mit, dass am 21.02.2015 die CDU-Fraktion zu einem Renovierungstag am ehemaligen Kriegerdenkmal einlädt. Hier sollen weitere Arbeiten in der Zeit von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr ausgeführt werden.

Weiter teilte der Vorsitzende mit, dass er beabsichtigt am Sonntag, 31.05.2015 von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr einen Seniorentag auszurichten.

3. Beratung und Beschlussfassung der Friedhofssatzung

Hierzu teilte der Vorsitzende einen im Rahmen eines Arbeitskreises erarbeiteten Entwurf der Friedhofssatzung aus.

Insbesondere ging er auf die Punkte ein, die gegenüber der alten Satzung neu bzw. deutlich verändert sind. Im Rahmen der Beratung ergaben sich eine Vielzahl von Wortmeldungen und evtl. Änderungswünschen. Im Gemeinderat war man sich einig, dass man den Tagesordnungspunkt vertagen sollte und die aufgeworfenen Fragen, insbesondere rechtliche Fragen, erst im Rahmen einer gemeinsamen Fraktionssitzung am 02.03.2015 besprechen und klären sollte. Die Satzung soll dann in der Sitzung am 23.03.2015 abschließend beraten und beschlossen werden.

Mit dieser Verfahrensweise war der Gemeinderat einstimmig einverstanden.

Da dieser Tagesordnungspunkt direkte Auswirkung auf den Tagesordnungspunkt 4 hat wurde auch dieser vertagt.

4. Beratung und Beschlussfassung der Friedhofsgebührensatzung

Der TOP wurde vertagt.

5. Beratung und Beschlussfassung der Gebühren für die Nutzung des Familienzentrums (Saal und Nebengebäude)

Hierzu teilte der Vorsitzende eine fiktive Rechnung vor, aus der die bisherigen Gebühren für das Gemeindehaus ersichtlich sind sowie die zusätzlichen Gebühren für das Familienzentrum

Nach einer eingehenden Beratung wurden folgende Gebühren festgesetzt:

I. Einwohner der Ortsgemeinde Waldrach

1 Tagesveranstaltung:

(Beginn ab 15:00 Uhr Vortag und Ende am Tag nach der Veranstaltung 15:00 Uhr)

Gebühr 175,00 Euro, zusätzlich Reinigungskosten von 50,00 Euro

2 Tagesveranstaltung:

(Beginn ab 15:00 Uhr Vortag und Ende am Tag nach der Veranstaltung 15:00 Uhr)

Gebühr 275,00 Euro, zusätzlich Reinigungskosten von 50,00 Euro
(Auf Wunsch, zusätzliche Reinigung nach Aufwand)

II. Nichtortsansässige:

1 Tagesveranstaltung:

(Beginn ab 15:00 Uhr Vortag und Ende am Tag nach der Veranstaltung 15:00 Uhr)

Gebühr 200,00 Euro, zusätzlich Reinigungskosten von 50,00 Euro

2 Tagesveranstaltung:

(Beginn ab 15:00 Uhr Vortag und Ende am Tag nach der Veranstaltung 15:00 Uhr)

Gebühr 300,00 Euro, zusätzlich Reinigungskosten von 50,00 Euro
(Auf Wunsch, zusätzliche Reinigung nach Aufwand)

III. Gewerbliche Veranstaltungen:

1 Tagesveranstaltung:

(Beginn ab 15:00 Uhr Vortag und Ende am Tag nach der Veranstaltung 15:00 Uhr)

Gebühr 200,00 Euro, zusätzlich Reinigungskosten von 50,00 Euro

2 Tagesveranstaltung:

(Beginn ab 15:00 Uhr Vortag und Ende am Tag nach der Veranstaltung 15:00 Uhr)

Gebühr 300,00 Euro, zusätzlich Reinigungskosten von 50,00 Euro
(Auf Wunsch, zusätzliche Reinigung nach Aufwand)

IV. Ortsvereine:

Ortsvereine haben je Kalenderjahr die Möglichkeit das Familienzentrum kostenfrei zu nutzen. Die Reinigungskosten fallen jedoch auf jeden Fall an. Auf Wunsch können zusätzliche Reinigungen vereinbart und kostenpflichtig abgerechnet werden.

Jede weitere Veranstaltung wird entsprechend der Regelung unter Ziffer I. berechnet.

V. Anmietung der Kühlzelle:

Jedem Nutzer kann die Kühlzelle mit vermietet werden. Hierfür fallen je Nutzungstag Gebühren in Höhe von 80,00 Euro an

VI. Kulturelle Veranstaltungen:

Kulturelle Veranstaltungen sind Veranstaltungen, die aus Sicht der Ortsgemeinde zum Kulturleben in der Ortsgemeinde gehören. Hierzu

zählen insbesondere Kirmes und Weihnachtsmarkt. Diese Veranstaltungen werden im Sinne der Ortsgemeinde durchgeführt und sind daher ebenfalls kostenfrei.

VII. Sonstiges:

1. Eine Untervermietung durch den Mieter ist ausnahmslos untersagt.
2. Veranstaltungen sittenwidriger Art oder die gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung verstoßen, können auch am Tage der Ausrichtung untersagt werden. Eine Erstattung der Gebühren erfolgt nicht.
3. Sollte der Saal (einschl. Nebenräume) ungewöhnlich stark verschmutzt worden sein, so können die Reinigungskosten nach Aufwand berechnet werden.

Mit dieser Gebührenfestsetzung war der Gemeinderat bei einer Gegenstimme einverstanden. Die Verwaltung wird einen entsprechenden Nutzungsvertrag erarbeiten.

6. Wahl der 6 Mitglieder in die Verbandsversammlung des Forstzweckverbandes Waldrach

Der Vorsitzende bat um Vorschläge. Die einzelnen Fraktionen gaben folgenden gemeinsamen Vorschlag ab:

Doris Prümm-Hosek	– SPD –
Karl Lauer	– CDU –
Christoph Meyer	– CDU –
Johannes Carduck	– CDU –
Hans Orth	– FWG –
Herbert Meier	– FWG –

In zuvor beschlossener offener Abstimmung wurde der gemeinsame Wahlvorschlag einstimmig angenommen. Bei Wahlen ruht das Stimmrecht des Vorsitzenden, deshalb durfte er, so der Vorsitzende, nicht mit abstimmen.

7. Anfragen, Anregungen

Von dem Ratsmitglied Hans Orth wurde an die Vorlage der Niederschriften erinnert. Hierzu führte der Vorsitzende aus, dass der Fehler bei ihm läge. Er wird in Kürze die fehlenden Niederschriften austeilen.

Nichtöffentlicher Teil: